

Milheim a. d. Ruhr

lfd. Nr.

183



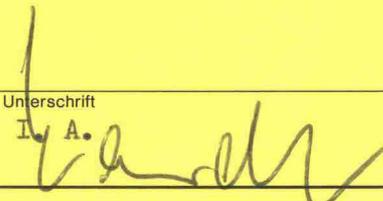
Baudenkmal

ortsfestes Bodendenkmal

bewegliches Denkmal

Denkmalbereich *)

*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Mausegattstraße 46/48	
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßename und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)	Mausegattstraße 46/48	
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	Bestandteil der ehemaligen "Colonie Wiesche"; erste Zechenkolonie im Milheimer Raum. Errichtet im Jahre 1899. Eingeschossiger, giebelständiger Backsteinbau mit Drempelgeschoß; Ecklisenen und Treppenfries in Backstein, Kamin auf der Giebelspitze. Segmentbogenöffnungen mit Backsteinverdachungen; im Erdgeschoß rechts und links Eingänge, dazwischen 2 zweiflüglige Fenster mit Oberlicht; Obergeschoß 2 kleine Fenster, dazwischen 2 zweiflüglige Fenster mit Oberlicht; Satteldach.	
Tag der Eintragung	11. Feb. 1987	Unterschrift I. A. 

Hardt